Erhebungsbogen							В
Projekt	Biotopkartierung Ha	amburg		Interne Nr. DK5 DK5-GK DK5 - Name	101919 6238 Lokstedt	6240	
Handlungsbedarf Bearbeitung Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Nein HAAM Fläche 1	Kopie	Ja	Biotop-Nr. alt Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	12 18.09.2016 14276,1163		

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 4.2 Sumpfwälder	Schutz nur teilweise Ja				
Gesamtbewertung	7 Besonders wertvoll					
- Alter	5 Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre					
 Belastungsgrad 	7 Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß					
 Ökolog. Funktion 	7 Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer					
- Seltenheit	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., reliktische RL-Arten	ungesättigtes Artenspektrum,				

Bestandsbeschreibung

Auf dem Gelände des Wasserwerkes gelegener, meist dichter Wald aus mittelalten Schwarz-Erlen, häufiger vorkommenden Hänge-Birken, vereinzelten Eschen und Rot-Buchen. In einigen Bereichen herrschen Sal-Weiden vor. Die lückige bis dichte Strauchschicht wird häufig von Berg-Ahorn gebildet, ansonsten von Haselnuß, Weißem Hartriegel, Eberesche, Esche und Schlehe. Die in vielen Bereichen dicht ausgebildete Krautschicht besteht aus Giersch, Echter Nelkenwurz, Großer Brennnessel und bereichsweise Berg-Ahorn Keimlingen. Hinzu treten Brombeergebüsche. Teilweise kommen auch feuchtere Bereiche vor, hier finden sich in der Krautschicht zusäztlich Waldsimse und Kriechender Hahnenfuß. Im Norden befindet sich ein kleinflächiger Tümpel mit Sumpf-Schwertlilie, Blutweiderich und Zaunwinde. Da das Wasserwerksgelände nicht betreten werden darf, stellt gerade der hintere Bereich einen relativ ungestörten Lebensraum dar.

Vorkommen an Biotoptypen						
1 2 3 4	TF	BTYP Zusatz LRT	Typ Biotoptyp Zusatz zum Biotoptypen Lebensraumtyp	HF	F.Anteil - gesetzl. Grundl.	
1	1			Ja	98 %	
2		WEZ	Erlen- und Eschenwald außerhalb der Auen (2000)			
3		-	schlechte Ausprägung (strukturarm, gestört, fragmenthaft, arm an typischen Arten) (-)			
4		kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie			
1	2				2 %	
2		ST	Tümpel (2000)			
4		kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie			

Räumliche Lage			
Lagebeschreibung Nachbarnutzung/en Rechtswert (X)	am Wasserwerk "Niewisch" Wasserwerk, Kleingarten, Wiese 561996	Hochwert (Y)	5939950
Bezirk	Eimsbüttel	Naturraum	Geestplatten westlich der Alster (696.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Stellingen (321)	Gemarkung	Stellingen (304)
Digitaler Grünplan	x Hafengesamtgebiet	Ramsargebiet	EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	Biosphärenreservat	Nationalpark	
NSG / ND / LSG FFH-GEBIET	LSG Schnelsen, Niendorf, Loksted	, Eidelstedt und Stel	lingen [HH-2036 / Anteil: 100%]

08.04.2020 Seite 1 von 6

Erhebungsbogen							В
				Interne Nr.	101919		
Projekt	Biotopkartierung H	lamburg		DK5 DK5-GK	6238	6240	
				DK5 - Name	Lokstedt		
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	12	1	
Bearbeitung	HAAM	Kopie	Ja	Kartierung	18.09.2016		
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	14276,1161	L	
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]			

Räumliche Lage Wasserschutzgebiet Planungsraum Stellingen-Süd (geplant) [3 / Anteil: 100%] Karte Wasserwer Maßstab 1 : 5000

Weitere Erhebungsbögen								
Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)	
101919	23465	6238	12	30.08.1999	K	6240	1	
101919	23449	6238	12	09.06.2007	K	6240	1	
101919	111794	6238	492	02.08.2018	N			
Zuordnung: N = n	achfolgende Kartieri	ing. K = weite	ere Kartierungen (zei	tlich vorher oder nachl	ner)			

Foto			
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
55313	0	6238_12_180916_1.JPG	Westen

08.04.2020 Seite 2 von 6

Erhebungsbogen	В
----------------	---

				Interne Nr.	101919	
Projekt	Biotopkartierung	g Hamburg		DK5 DK5-GK	6238	6240
				DK5 - Name	Lokstedt	
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	12	1
Bearbeitung	HAAM	Kopie	Ja	Kartierung	18.09.2016	
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	14276,1163	L
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Ablagerung von Müll / Gartenabfällen
_	Holzablagerungen (von gefällten Baumen) und Rasenschnitt. Mit
	Fahrzeugschneise.
Wertgesichtspunkte	Charakteristisch ausgeprägter naturnaher Biotop
	Relativ ungestörter, da eingezäunter Wald, der als Rückzugsraum eine hohe
	Bedeutung hat.
	Strukturvielfalt
	Wichtige Pufferfunktion
zoologisch bedeutsame Strukturen	Nasse Mulden
	Totholz
Bedeutung für Tiergruppe	Fledermäuse
	Holzbewohnende Insekten
	Waldvögel
Maßnahmen	Natürliche Entwicklung (Sukzession) zulassen

Foto

Fotodatei 6238_12_180916_1.JPG
Bildbeschreibung WEZ Wasserwerksgelände

Aufnahmerichtung Westen



Fotodatei Bildbeschreibung Aufnahmerichtung

08.04.2020 Seite 3 von 6

Erhebungsbogen						В
				Interne Nr.	101919	
Projekt	Biotopkartierung Ha	mburg		DK5 DK5-GK	6238	6240
				DK5 - Name	Lokstedt	
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	12	1
Bearbeitung	HAAM	Kopie	Ja	Kartierung	18.09.2016	
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	14276,1161	
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]		

Teilflächenbeschreibung	B		
Teilflächentyp	5 15 1 0 1 1 0 (2000)	Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Erlen- und Eschenwald außerhalb der Auen (2000)	Biotoptyp	WEZ
- Zusatz	schlechte Ausprägung (strukturarm, gestört, fragmenthaft, arm an typischen Arten) (-)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	98 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Relief	uneben
Neigung - Gelände	NO - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Luft	keine Besonderheiten
Zusätze - Btyp	2 - schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 20 - 50 cm
Veg Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	80 %
2. Baumschicht	40 %
Strauchschicht	40 %
1. Krautschicht	80 %

Zeigerwerte de	er Pflanzenartenliste (Auswert	tung)	
Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6,3
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7,4
	Reaktion	neutral	6,7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,6
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2
	Wechselfeuchteanzeiger		5
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		9

Pflanzenartenliste																	
														Rote	Liste	2	
Gruppe / Pflanzenart	MS	М	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	нн	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	

08.04.2020 Seite 4 von 6

Erhebungsbogen

 Projekt
 Biotopkartierung Hamburg
 DK5 | DK5-GK
 6238
 6240

DK5 - Name Lokstedt Handlungsbedarf Nein Biotop-Nr. | alt 12 1 Bearbeitung Kopie Kartierung 18.09.2016 HAAM Ja Räumliche Abbildung Fläche / Länge [m²/m] Fläche 14276,1161

Anzahl Abschnitte 1 Breite (lineare Abb.) [m]

Pflanzenartenliste																	
														Rote	e Liste	е	
Gruppe / Pflanzenart	MS	М	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	НН	ND	SH	D
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	W															
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	Χ															
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	h															
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	h															
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	Χ															
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	Χ															
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h															
Alnus incana (Grau-Erle)	7	Χ															
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	Χ															
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	Z															
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	Χ															
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	d															
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	Z															
Chelidonium majus (Schöllkraut)	7	Χ															
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	W															
Cornus alba (Weißer (Tartarischer) Hartriegel)	7	Χ															
Cornus sanguinea (Roter Hartriegel)	7	Χ															
Corylus avellana (Haselnuss)	7	h															
Crataegus monogyna (Eingriffliger Weißdorn)	7	Z															
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	Χ															
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	W															
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarn)	7	Χ															
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	Χ															
Epilobium angustifolium (Schmalblättriges	7	W															
Weidenröschen)																	
Epilobium parviflorum (Kleinblütiges Weidenröschen)	7	W												V			
Euonymus europaeus (Gewöhnliches Pfaffenhütchen)	7	Χ															
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	Χ															
Fallopia japonica (Japanischer	7	Z															
Staudenknöterich)																	
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	Z															
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	Χ															
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	Χ															
Geranium robertianum (Stinkender Storchschnabel)	7	W															
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	h															
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	Z															
Holcus Ianatus (Wolliges Honiggras)	7	Х															
Humulus lupulus (Hopfen)	7	Χ															
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	W															
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	W											b				
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	Х											_				
Ligustrum vulgare (Gemeiner Liguster)	7	Х															
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	W															
Philadelphus coronarius (Europäischer	7	Х															
Pfeifenstrauch)		,,															
Picea abies (Gemeine Fichte)	7	Χ															
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	Х															
Populus spec. (Pappel)	7	Z															
1 L 1 - L L - 1		_															

08.04.2020 Seite 5 von 6

Erhebungsbogen							В
				Interne Nr.	101919		
Projekt	Biotopkartierung H	amburg		DK5 DK5-GK	6238	6240	
				DK5 - Name	Lokstedt		
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	12	1	
Bearbeitung	HAAM	Kopie	Ja	Kartierung	18.09.2016		
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	14276,1161	L	
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]			

Pflanzenartenliste																	
														Rote	e Liste	e	
Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	НН	ND	SH	D
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	Z															
Populus x canadensis (Hybrid-Pappel)	7	W															
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	Z															
Prunus spec. (Zwetsche)	7	Χ															
Prunus spinosa (Schlehe)	7	Χ															
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	W															
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	Χ															
Ribes rubrum (Rote Johannisbeere)	7	Χ															
Rosa spec. (Rose)	7	Χ															
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	Χ															
Rumex obtusifolius (Stumpfblättriger Ampfer)	7	Χ															
Salix alba (Silber-Weide)	7	Z															
Salix caprea (Sal-Weide)	7	h															
Salix viminalis (Korb-Weide)	7																
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	Χ															
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	W														V	
Scrophularia nodosa (Knotige Braunwurz)	7	Χ															
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	Z															
Symphoricarpos albus (Schneebeere)	7	Χ															
Tilia spec. (Linde)	7	Χ															
Ulmus glabra (Berg-Ulme)	7	W														V	
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h															
						zahl F zahl <i>F</i>	Rote L Arten	iste /	Arten	66				1		2	

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreib	ung		
Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Tümpel (2000)	Biotoptyp	ST
- Zusatz		 gesetzl. Grundl. 	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	2 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

08.04.2020 Seite 6 von 6